

Mitgliedsnummer

\_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

§§ ohne Zusatz betreffen die Satzung

Versorgungswerk der Rechtsanwälte  
im Lande Nordrhein-Westfalen  
Postfach 10 51 61  
40042 Düsseldorf

Absender mit Anschrift

## ANTRAG AUF VORGEZOGENE ALTERSRENTE

Ich beantrage gemäß § 17 Abs. 2 die Gewährung der vorgezogenen Altersrente beginnend mit dem Monat:

\_\_\_\_\_ .

### Die Rente soll überwiesen werden auf folgendes Konto:

IBAN

BIC

Institut

Kontoinhaber

Krankenversichert bin ich bei:

Anschrift der Krankenkasse:

Meine Sozialversicherungsnummer  
(Rentenversicherungsnummer) lautet:

\_\_\_\_\_ |  
(z. B. 53 120345 A 123)

Meine persönliche Identifikationsnummer lautet:

\_\_\_\_\_ |  
(wurde vom Bundeszentralamt für Steuern zugeteilt)

### Ich habe in einem anderen Land der EG/EWR

Beitragszeiten zurückgelegt und zwar in:

\_\_\_\_\_

Zeitraum: \_\_\_\_\_

Wohnzeiten zurückgelegt und zwar in:

\_\_\_\_\_

Zeitraum: \_\_\_\_\_

Zu dieser Altersrente beantrage ich ergänzend die Gewährung eines Zuschlags von 20% gemäß § 17 Abs. 5.

Hierzu versichere ich mit meiner Unterschrift, dass ich bei Beginn der Altersrente keinen Ehepartner bzw. Lebenspartner im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes habe. Als Beleg füge ich eine Bescheinigung des Einwohnermeldeamtes bei, aus welcher sich der Familienstand ergibt. Ebenfalls habe ich keine Kinder unter 18 Jahren und/oder keine Kinder zwischen 18 und 27 Jahren, die sich noch in Schul- oder Berufsausbildung befinden. Ich beziehe keine Berufsunfähigkeitsrente vom Versorgungswerk und habe auch keine bezogen. Mir ist bekannt, dass mit Gewährung des Zuschlages alle sonstigen Ansprüche nach der Satzung, mit Ausnahme des Anspruchs auf Sterbegeld, dauernd ausgeschlossen sind.

Ort, Datum

Unterschrift